

## 6. IGAL-Hock - Protokoll

Ort: Cafe Regina, Lustenau  
Datum: Mittwoch, 9.Juni 2010  
Leitung: Ing. Eric J. Jaeger B.Sc. (Stv. Kassier)  
Thema: keine Themen-Vorgabe

1. Eric Jaeger berichtet, dass verstärkt säumige Zahler der Mitgliedsbeiträge angeschrieben werden, um die Zahlungsmoral zu verbessern.
2. Weiters berichtet Eric, dass sich der IGAL-Vorstand mit einer möglichen Integration der Leutkirchner Ahnenforschung in unseren Verein beschäftigt.
3. Heinz Spieler informiert die Teilnehmer über die bestehenden Probleme mit Viren, Trojanern und Malware beim IGAL-Server und dass hier Maßnahmen eingeleitet werden müssen.
4. Weiters berichtet Heinz über Probleme bei der Übernahme der Rankweiler-Datenbank auf die neue Homepage. Eric, der die Originaldatenbank im Access-Format hat, wird Heinz diese zukommen lassen.
5. Weiters sucht Heinz jemanden, der sich bei der Mitgliederliste um die Profile kümmert. Bei den einzelnen Profilen stellt sich jedes einzelne Mitglied vor, seine/ihre Forschungsgebiete, Interessen, Hobbies, etc. Sobald Heinz die Daten in elektronischer Form (Word- oder pdf-Format) hat, integriert er sie gerne in die neue Homepage. Nur für das mühevollen Organisieren der Informationen sucht er noch jemand.
6. Der IGAL-Vorstand Johann Gunz erzählt über den Stand der Vorbereitungen zu der Ausstellung am 24.Oktober in Savoyen (Frankreich). Weiters informiert er über den Stand der Förderansuchen, damit das gemeinsame Transportmittel (Kleinbus) finanziert werden kann. Zu besserer Planung wird Johann am 1. Juli Mitglied beim Verein der Murmeltiere.

7. Das neue Mitglied Walter Diem von Oetwil a. d. Limmat erzählt den interessierten Zuhörern über seine Ahnenforschung und von den Verbindungen zu Vorarlberg.
8. Mehrere Mitglieder regen an, dass im Verein bzw. auf der Homepage eine Möglichkeit der Suchanfrage geschaffen werden soll.
9. Zum Abschluss des offiziellen Teils berichtet Johann Gunz über die guten Genesungsfortschritte von Ursula Simmerle, wobei sich alle Teilnehmer den Glückwünschen anschließen.
10. Der allgemeine Teil des Hocks dauerte bis ungefähr 22:00 Uhr.